

317685-2026 - Contract modification

Germany – Environmental impact assessment for construction – Donauausbau Straubing - Vilshofen, Teilabschnitt 2: Deggendorf - Vilshofen, Hochwasserabsenkende Maßnahmen Polder Isarmünd, VE7000 - Erstellung umweltplanerische Gutachten
OJ S 89/2026 08/05/2026
Contract modification notice

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Bundesrepublik Deutschland und Freistaat Bayern, letztlich vertreten durch die WIGES Wasserbauliche Infrastrukturgesellschaft mbH

Email: evergabe@wiges-gmbh.de

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Donauausbau Straubing - Vilshofen, Teilabschnitt 2: Deggendorf - Vilshofen, Hochwasserabsenkende Maßnahmen Polder Isarmünd, VE7000 - Erstellung umweltplanerische Gutachten

Description: Umweltverträglichkeitsstudie, Fachbeitrag Wasserrahmenrichtlinie zur Berücksichtigung der nach §§ 27 bis 31 WHG maßgebenden Bewirtschaftungsziele, FFH-Verträglichkeitsstudien, artenschutzrechtlicher Beitrag (saP), Landschaftspflegerischer Begleitplan Mit der hier ausgeschrieben Umweltverträglichkeitsstudie mit weiteren Untersuchungen sollen die Auswirkungen der Maßnahmen zum Ausbau des Hochwasserschutzsystems im Bereich Polder Isarmünd auf Natur und Umwelt beurteilt werden. Es ist hierzu der umweltplanerische Gesamtbeitrag der Planfeststellungsunterlagen zu erstellen. Dabei sind insbesondere die Leistungen durchzuführen: Bestandsanalyse/-bewertung, Bestands-/Konflikt-Beeinträchtigungsanalyse, Vermeidung/Minimierung, Auswirkungsprognose, Eingriffsbilanzierung, Ausnahmeverfahren, Erstellung eines Landschaftspflegerischen Begleitplans der sämtliche Maßnahmen aus allen umweltfachlichen Planungsbeiträgen integriert. Betroffene Flächen, Beschreibung der Leistung und zu berücksichtigende Umstände sind in den Vergabegrundlagen dargestellt.

Procedure identifier: da5f4d1d-0b37-4238-9d42-b28928cc5eb7

Internal identifier: M-027-23

2.1.1. Purpose

Main classification (cpv): 71313400 Environmental impact assessment for construction

2.1.4. General information

Additional information: Der Bewerber hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bewerber Vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren - gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder - gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentendegesetz oder - gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist. Der Bewerber hat anzugeben inwieweit sein Unternehmen einen Bezug zu Russland hat. Dafür ist die "Eigenerklärung Bezug Russland" (FB 127/L127/III. 127) auszufüllen und als Teil des Teilnahmeantrages abzugeben. Diese Erklärung ist auch für

Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher gem. den Bedingungen der Erklärung abzugeben. Der Teilnahmeantrag besteht aus dem Bewerberbogen (Unterlage III.6) und Nachweisen; sämtliche Vergabe-/Auftragsunterlagen sind auf der Vergabeplattform (www.vergabe.bayern.de bzw. iTWO tender) eingestellt. Der Bewerberbogen und die anderen einzureichenden, bearbeitbaren Formulare sind auf den eigenen Rechner herunterzuladen, dort lokal auszufüllen und zu speichern. Teilnahmeanträge können ausschließlich von registrierten Bewerbern über die Vergabeplattform (www.vergabe.bayern.de bzw. iTWOtender) in Textform eingereicht werden. Die ausgefüllten und lokal gespeicherten Unterlagen sind als Teil des Teilnahmeantrags auf die Plattform hochzuladen. Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform ist der Bieter, der die Erklärung abgibt, zu benennen. Eine gesonderte Unterschrift sowie eine fortgeschrittene oder qualifizierte Signatur sind für den Teilnahmeantrag nicht erforderlich. Die Kommunikation (Fragen, Auskünfte) erfolgt ausschließlich über die Vergabeplattform. Dabei ist das Tool Frage stellen bzw. Fragen /Antworten zu verwenden. Nicht fristgerecht eingereichte Teilnahmeanträge bzw. schriftliche (in Papierform eingereichte) oder formlose Anträge werden im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt. Beschreibungen zur Vorgehensweise bei Teilnahmewettbewerben auf der Vergabeplattform (www.vergabe.bayern.de bzw. iTWOtender) unter: <http://meinauftrag.rib.de/hilfe/index.html?teilnahmewettbewerbe.html> Die Vergabeunterlagen stehen kostenfrei und unmittelbar zugänglich auf www.vergabe.bayern.de unter der Vergabe Nr. M-027-23 zur Verfügung. Angebote oder Bewerbungen dürfen elektronisch nur über die Vergabeplattform des Freistaates [Bayernwww.vergabe.bayern.de](http://www.vergabe.bayern.de) abgegeben werden. Angebote oder Bewerbungen, die auf anderen Vergabeplattformen, z. B. www.evergabe.online.de abgegeben werden, können nicht gewertet werden. Wir weisen darauf hin, dass ein eventueller Bieterdialog (Fragen und Antworten) nur über die Plattform www.vergabe.bayern.de abgewickelt wird.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Donauausbau Straubing - Vilshofen, Teilabschnitt 2: Deggendorf - Vilshofen, Hochwasserabsenkende Maßnahmen Polder Isarmünd, VE7000 - Erstellung umweltplanerische Gutachten

Description: a) Umweltverträglichkeitsuntersuchung Es ist für das gesamte Untersuchungsgebiet mit einer Größe von ca. 140ha eine genehmigungsfähige Umweltverträglichkeitsuntersuchung zu erstellen. Bei der Erarbeitung der Umweltverträglichkeitsuntersuchung gemäß UVPG sind die Vorgaben folgender „Leitfäden“ zu berücksichtigen sowie dem aktuellen Stand von Wissenschaft und Rechtsprechung in Abstimmung mit dem Auftraggeber ggf. für die projektspezifischen Belange zu modifizieren: Merkblatt für UVS/Straßenplanung und Musterkarten für UVS im Straßenbau b) FFH-Verträglichkeitsuntersuchungen Bei der Erarbeitung der Verträglichkeitsstudie sind die Vorgaben folgender „Leitfäden“ sowie dem aktuellen Stand von Wissenschaft und Rechtsprechung in Abstimmung mit dem Auftraggeber ggf. für die projektspezifischen Belange zu modifizieren: Bundesfernstraßenbau (Leitfaden FFH-VP) und Musterkarten zur einheitlichen Darstellung von FFH-Verträglichkeitsprüfungen im Bundesfernstraßenbau (Musterkarten FFH-VP) - Ausgabe 2004. FFH-Managementpläne für die FFH- und VS-Gebiete Donau und Donau-auen zwischen Straubing und Vilshofen und Isarmündung liegen bei der Regierung von Niederbayern voraussichtlich Anfang 2023 vor und sind zu beachten. c) Spezielle artenschutzrechtliche Untersuchung Bei der Erarbeitung der artenschutzrechtlichen

Untersuchung sind die Vor-gaben folgender „Leitfäden“ zu berücksichtigen sowie dem aktuellen Stand von Wissenschaft und Rechtsprechung in Abstimmung mit dem Auftraggeber ggf. für die projektspezifischen Belange zu modifizieren: Der artenschutzrechtliche Fachbeitrag für die spezielle artenschutzrechtliche Prüfung (saP) nach §§ 44 und 45 BNatSchG ist nach dem Leitfaden der Obersten Baubehörde im Bayerischen Staatsministerium des Inneren "Hin-weise zur Aufstellung der naturschutzfachlichen Angaben zur speziellen artenschutzrechtlichen Prüfung" (Fassung mit Stand 08/2018). Hinweise zur Aufstellung der naturschutzfachlichen Angaben zur speziellen artenschutzrechtlichen Prüfung (saP) Anlage 1: Naturschutzfachliche Angaben zur speziellen artenschutzrechtlichen Prüfung in der Straßenplanung (saP) Mustervorlage Anlage 2: Ablaufschema zur Prüfung des Artenschutzes Anlage 3: Mustervorlage Tabellen zur Ermittlung des zu prüfenden Artenspektrums sowie der Internet-Arbeitshilfe des Bayerischen Landesamtes für Umwelt zur speziellen artenschutzrechtlichen Prüfung (saP) bei der Vorhabenzulassung zu erstellen. d) Landschaftspflegerischer Begleitplan im Sinne der Eingriffsregelung nach §§ 18 bis 20 BNatSchG Bei der Erarbeitung des Landschaftspflegerischen Begleitplans sind die Vor-gaben folgender „Leitfäden“ sowie dem aktuellen Stand von Wissenschaft und Rechtsprechung in Abstimmung mit dem Auftraggeber ggf. für die projektspezifischen Belange zu modifizieren: Richtlinien für die landschaftspflegerische Begleitplanung im Straßenbau (RLBP) Ausgabe 2011. Musterkarten zur einheitlichen Darstellung von Landschaftspflegerischen Begleitplänen im Straßenbau (Musterkarten LBP 2011). Kostenberechnung für die Landschaftspflegerischen Begleitmaßnahmen Mitwirken bei der Erstellung Grunderwerbsplan, Grunderwerbsverzeichnis, Bauwerksverzeichnis Kompensationsmaßnahmen Bei der Durchführung der Eingriffsregelung sind die gültigen gesetzlichen Regelungen über die naturschutzrechtliche Kompensation von Eingriffen in Natur und Landschaft anzuwenden. e) Fachbeitrag Wasserrahmenrichtlinie (Vereinbarkeit mit Belangen des Gewässerschutzes nach WHG und BayWG) f) Die umweltplanerischen Inhalte sind zur Übernahme in den Erläuterungsbericht der Planfeststellungsunterlagen aufzubereiten. g) Es ist eine sehr intensive fachlichinhaltliche Abstimmung, z. B. Inhalte Texte Planungsbeiträge, Auswirkungsprognosen, Eingriffs-Ausgleichs-Bilanz, multifunktionale Maßnahmenplanung, integrierter LBP, Kartographie, Pläne durchzuführen, um die Zusammenführung der Einzelgutachten und Fachbeiträge zu einer gemeinsamen genehmigungsfähigen Unterlage zu gewährleisten.

Internal identifier: M-027-23

5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern

Information about review deadlines: Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Geltendmachung der Unwirksamkeit einer Auftragsvergabe in einem Nachprüfungsverfahren ist fristgebunden. Es wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen. Nach § 135 Abs. 2 S. 2 GWB endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage

nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Nach Ablauf der jeweiligen Frist kann eine Unwirksamkeit nicht mehr festgestellt werden.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: WIGES Wasserbauliche Infrastrukturgesellschaft mbH

Organisation providing more information on the review procedures: WIGES Wasserbauliche Infrastrukturgesellschaft mbH

6. Results

6.1. Result lot identifier: LOT-0001

6.1.2. Information about winners

Winner:

Official name: BjörnSEN Beratende Ingenieure GmbH

Tender:

Tender identifier: M-027-23

Identifier of lot or group of lots: LOT-0001

Value of the tender: 39 753,00 EUR

Contract information:

Identifier of the contract: M-027-23

Date of the conclusion of the contract: 06/12/2023

7. Modification

7.1. Modification

Identifier of the previous contract award notice: 95753-2024

Identifier of the modified contract: CON-0001

Reason for modification: Need for modifications because of circumstances which a diligent buyer could not predict.

Description: Gegenstand der Vertragsänderung sind ergänzende Leistungen zur Untersuchung der Auswirkungen von Landnutzungsänderungen auf die Klimabilanz im Rahmen der Umweltverträglichkeitsstudie (UVS) für die hochwasserabsenkenden Maßnahmen Polder Isarmünd. Aufgrund geänderter bzw. konkretisierter rechtlicher Anforderungen aus dem Bundes-Klimaschutzgesetz (KSG), insbesondere § 13 KSG, sowie der hierzu ergangenen Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts, wurde eine ergänzende fachliche Betrachtung des Schutzgutes Klima erforderlich. Die zusätzlichen Leistungen umfassen insbesondere: Aufbereitung klimaschutzrelevanter Datengrundlagen, Ermittlung klimarelevanter Eingriffe und Kompensationswirkungen, Bilanzierung der Auswirkungen von Landnutzungsänderungen, Erstellung ergänzender Dokumentationen, Tabellen und Arbeitskarten, Erstellung eines Kurzberichts zur Klimabilanz des Vorhabens. Die Leistungen waren zum Zeitpunkt der ursprünglichen Vergabe nicht Bestandteil des Leistungsumfangs, da die zugrunde liegenden Anforderungen erst nach Auftragserteilung konkretisiert wurden. Die Vertragserweiterung ist erforderlich, um eine rechts- und verfahrenssichere Planfeststellungsunterlage sicherzustellen.

7.1.1. Change

Description of modifications: Erweiterung des bestehenden Ingenieurvertrags um zusätzliche Leistungen zur Untersuchung der Auswirkungen von Landnutzungsänderungen auf die Klimabilanz im Rahmen der Umweltverträglichkeitsstudie. Die Leistungen wurden aufgrund

nachträglich konkretisierter rechtlicher Anforderungen des Klimaschutzrechts erforderlich. Die Vertragsänderung erfolgt gemäß § 132 Abs. 2 Nr. 3 GWB. Der ursprüngliche Auftragswert beträgt 299.003,20 €. Der Wert der Auftragsänderung beträgt 39.753,00 €. Der Gesamtauftragswert vor dieser Änderung beträgt 299.003,20 €. Der Gesamtauftragswert nach dieser Änderung beträgt 338.756,20 €.

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Bundesrepublik Deutschland und Freistaat Bayern, letztlich vertreten durch die WIGES Wasserbauliche Infrastrukturgesellschaft mbH

Registration number: t:08999222190

Postal address: Blütenburgstraße 20

Town: München

Postcode: 80636

Country subdivision (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Country: Germany

Contact point: Abteilung Vergabe

Email: evergabe@wiges-gmbh.de

Telephone: +49 89-99222281

Fax: +49 89-99222299

Internet address: <https://www.wiges-gmbh.de>

Roles of this organisation:

Buyer

8.1. ORG-0003

Official name: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern

Registration number: t:08921762411

Postal address: Maximilianstraße 39

Town: München

Postcode: 80534

Country subdivision (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Country: Germany

Email: poststelle@reg-ob.bayern.de

Telephone: +49 89-21762411

Fax: +49 89-21762847

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0004

Official name: WIGES Wasserbauliche Infrastrukturgesellschaft mbH

Registration number: DE200164501

Postal address: Blütenburgstraße 20

Town: München

Postcode: 80636

Country subdivision (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Country: Germany

Email: evergabe@wiges-gmbh.de

Telephone: +49 89-99222281

Fax: +49 89-99222299

Internet address: <https://www.wiges-gmbh.de>

Roles of this organisation:

TED eSender

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation providing more information on the review procedures

8.1. ORG-0005

Official name: BjörnSEN Beratende Ingenieure GmbH

Registration number: DE148723803

Postal address: Anni-Albers-Str. 7

Town: München

Postcode: 80807

Country subdivision (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Country: Germany

Email: vergabe@bjoernsen.de

Telephone: +49 261 8851-0

Roles of this organisation:

Tenderer

Winner of these lots: LOT-0001

8.1. ORG-0000

Official name: Publications Office of the European Union

Registration number: PUBL

Town: Luxembourg

Postcode: 2417

Country subdivision (NUTS): Luxembourg (LU000)

Country: Luxembourg

Email: ted@publications.europa.eu

Telephone: +352 29291

Internet address: <https://op.europa.eu>

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 50f03b50-59be-4111-9496-d0e900003574 - 01

Form type: Contract modification

Notice type: Contract modification notice

Notice subtype: 38

Notice dispatch date: 07/05/2026 07:33:28 (UTC+00:00) Western European Time, GMT

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 317685-2026

OJ S issue number: 89/2026

Publication date: 08/05/2026